

Die Deutschen
und das europäische Mittelalter

Christian Lübke
Das östliche Europa

Siedler



Inhalt

Vorwort	9
TEIL I	
Die Gestaltung einer »Grauzone«	19
Beginn der Wahrnehmung	21
Antike Kenntnisse vom östlichen Europa	33
Die naturräumlichen Gegebenheiten	37
Die ersten Nachrichten über die Slawen	42
Die ersten Herrschaftsbildungen	47
Die inneren Verhältnisse	57
Die Bildung des Großmährischen Reiches und der Beginn der Christianisierung	73
Die Intensivierung des Handels im Verlauf des 9. Jahrhunderts	91
Die Rus: Mittler zwischen Ostsee und Schwarzen Meer	106
Ungarn und Böhmen: neue Kräfte im östlichen Mitteleuropa	123
TEIL II	
Die Bildung von Staaten und Nationen im Osten des Reiches	135
Das Ausgreifen nach Osten: sächsische Vorfeldpolitik unter Heinrich I.	137
Von der sächsischen zur imperialen Ostpolitik	148
Die Kiewer Rus	161
Die Slawenländer zur Zeit Ottos des Großen	179

Europa vor tausend Jahren: verzahnt mit dem Ottonischen Reich	195
Die neuen Mächte in der Mitte Europas	197
Der Akt von Gnesen und die Krönung Stephans von Ungarn	212
Die Wende im Osten	221
Der Lutizenbund und die Renaissance der gentilen Gottheiten	232
Die Welt des Ostens im Wechselspiel der alten und neuen Mächte	253
Die Elbmarken und die Kolonisation östlich von Elbe und Saale	276
Dynastische Teilungen in den Regionen des östlichen Europa	290
Polen	290
Ungarn	294
Böhmen	295
Die Rus	299
 TEIL III	
Zwischen Zerfall und Neubeginn	323
Der Sturm aus dem Osten: die Mongolen	325
Neue Kräfte formieren sich	333
Strukturwandel und Europäisierung	354
Ethnische Vielfalt und nationales Bewußtsein	365
Ende und Neubeginn: alte und neue Dynastien	377
Auf dem Weg zur Großmacht: das Litauen der Gediminiden	388
Twer und Moskau: der Kampf um den Vorrang in der Rus	397
Die andere Rus: der »Herr Groß Nowgorod«	407
Der Weg zur Union von Krewo: Polen und seine Nachbarn im 14. Jahrhundert	417
 Ausblick	 431

ANHANG	441
Anmerkungen	443
Bibliographie	454
Zeittafel	472
Stammtafeln und Karten	498
Personenregister	525
Ortsregister	538
Bildnachweis	543